Berufliche Oberschule Traunstein
Kategorieübersicht » Aktionen
Suchtprävention spielerisch und unterhaltsam
?Mind
zone
? an der Beruflichen Oberschule Traunstein
Muss die Beschäftigung mit der Suchtproblematik immer von oben herab, belehrend und todernst sein? Keineswegs. Sie k
ann auch spielerisch und unterhaltsam und doch sehr ernsthaft sein. Das konnten alle erfahren, die den Suchtpräventionstag a
n der FOS/BOS Traunstein erleb-ten. Er fand am Donnerstag, dem 17. 11. im Lichthof mitten in der Schule statt. Dort b
aute die ehe-malige Schülerin Katharina Stelzer mit ihren beiden Mitstreiterinnen, die sonst mit diesem Projekt ?Mind
zone
? de
r Caritas unter dem Motto ?sauber
drauf
? in der Jugendszene unterwegs sind, ihren Stand auf.
Hier konnten sich die angehenden Ab-iturienten in den Pausen ganz zwanglos über alle Fragen der Sucht infor-mieren. Meh
-rere sehr be-gehrte Quiz zu verschiedenen legalen und illegalen Drogen, die nicht selten mit ihren ent-larvenden und pro
vozieren-den Fragen Heiterkeit auslösten, räumten mit vie-len verharmlosenden Volksweishei-ten auf. Mit speziel-len Rausch
-Brillen konnte jeder in einem Ge-schicklichkeitsspiel selbst die Erfah-rung sammeln, wie ge-fährlich eingeschränkt die Wahrn
ehmungs-fähigkeit unter Drogenein-fluss ist. Wenn das dann auch oft recht komisch aussah und einiges Geläch-ter hervo
rrief, verließen doch viele nachdenklich diesen Par-cours. Angeregt durch solche amüsanten Aktionen blieben dann doch imm
er wieder Schülerinnen und Schüler, soweit es der Unterricht erlaub-te, länger an den Stän-den, wo sie in den Caritas-Mitarb
eiterinnen kompetente Ge-sprächspartner fan-den, die auf drängende Fragen einge-hen oder auf Hilfsangebote ver-weisen konnte
n. Für weiter ge-hende persönliche Proble-matiken steht auch Andreas Nikol, der als Suchtprä-ventionsbeauftragter der Schule diese
Veranstaltung organisiert hat-te, als Ansprechpartner über den Tag hinaus zur Verfü-gung.
Ansonsten konnten sich die Schüle-rinnen und Schüler auch selbstständig mit dem sehr jugendgemä-ßen Informationsmaterial zum Mit
-nehmen beschäftigen, das kurz und bündig das We-sentliche zu Fra-gen der Sucht auf den Punkt bringt. Der rege Andrang an de
n Ständen zeigte, wie gut das Angebot ankam.
Andreas Nikol
Beauftragter für die Suchtprävention